

## PUBLIZIERBARER ENDBERICHT

### A. Projektdetails

<b>Titel</b>	Stadtbus St. Pölten – LUP Teil 1
<b>Programm</b>	Bestellerförderung 2007
<b>KoordinatorIn</b>	Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
<b>Kontaktperson - Name</b>	DI Christoph Trauner
<b>Kontaktperson - Adresse</b>	Landhausplatz 1/Haus 16 3109 St. Pölten
<b>Kontaktperson - Telefon</b>	02742 9005 14161
<b>Kontaktperson E-mail</b>	Christoph.Trauner@noel.gv.at
<b>Projekt- und Kooperationspartner (inkl. Bundesland)</b>	Keine
<b>Projektwebsite</b>	Keine
<b>Schlagwörter</b>	Verkehr, Bestellerförderung
<b>Projektgesamtkosten</b>	4.405.000,-- Euro
<b>Fördersumme</b>	1.460.000,-- Euro
<b>Klimafonds-Nr</b>	K07MV0S00004
<b>Projektstart &amp; -ende</b>	25.12.2007 bis 13.12.2008

## B. Projektbeschreibung

<b>Synopsis</b>	Bestellt wurden Leistungen im Rahmen der neuen St. Pöltener Stadtbusflotte LUP.
<b>Kurzfassung</b>	Seit 2008 gibt es das neue Stadtbussystem – LUP, der in kürzester Zeit zu einer St. Pöltner Institution geworden ist, die aus der Stadt nicht mehr weg zu denken ist. Die Einführung des LUP-Konzeptes erbrachte im ersten Jahr (2008) mit 3,5 Millionen Fahrgästen eine Steigerung um 1 Million Fahrgäste (+ 41 %). Der LUP ist eine Stadtbusflotte mit zehn Linien und einem optimierten Haltestellenkonzept mit über 350 Haltestellen und durchgängig kürzeren Intervallen (30 Minuten in die Stadtteile, 10 Minuten in den Stadtkern). 23 hochmoderne Niederflurbusse im neuen LUP-Design sorgen für frischen Fahrtwind. Die erdgasbetriebenen Busse sind umweltfreundlicher und leiser, haben eine behindertengerechte Ausstattung und bieten optimalen Komfort für Familien mit Kinderwagen.

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.